

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Makedonien: Alexandros III.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18205108</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingriss sowie Gegenstempel auf der Vs. (Tychekopf).

Vorderseite: Kopf des Herakles mit Löwenfellexuvie nach r. Unten ein runder Gegenstempel mit Kopf der Tyche nach r.

Rückseite: Zeus Aetophoros sitzt auf einem Thron nach l., in der l. Hand ein Zepter. Im l. F. Pegasus nach l. Unter dem Thron Heroldstab (kerykeion), darunter ein Monogramm.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 15.15 g; Durchmesser: 33 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 188-173 v. Chr.

wer

wo Alabanda

Besessen wann

wer

Anton Prokesch von Osten (1795-1876)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- M. J. Price, The coinage in the name of Alexander the Great and Philip Arrhidaeus (1991)
309 Nr. 2456 (Alabanda, ca. 188-ca. 173 v. Chr.)..